

6. Epistolar

Brief von August Hermann Francke an Lampertus Gedicke.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 27.04.1725

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-10174

A. Monsieur
Monsieur le Pre-
vôt Gedicke à
par Maydebourg. Berlin.
cit. p. m. e.

1725/26 IV A 179:61 61 X
Lustferrundigen Lust
gusten H. Proff
Ich habe geschrieben v. d. d.
M. in allergnädigster Land
Ordnung vom 22 April
folgender Inhalt: Wesalt.
Ich habe auch für den Son-
nen vom 12. huj. nachsehen
lassen, wie viele in die in-
ge Landtags an das Horne;
Stallen, wenn es nach dem
gust, in der Lage gebracht
sind, auch nach dem
der Inspection in diesem
Wesalt, auch gemacht.
Es sind mir dabei schon be-
kannt, habe ich resolved, das
die Diacone, die in diesem
Lande über 14 Tage, als die
C. Maj, allmählich zu sehen soll,
da ich dann dann schon form
weill; wegen der Inspection
aber über die Lutherischen
Kinder in diesem Land
sind, hat ab derbeig sein
Wesalt, das

